

Alles griffbereit...

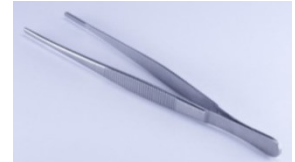
1



Pinzette

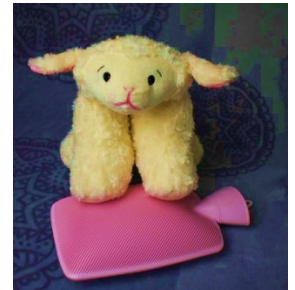
Zeckenzange

Es steckt ein Splitter im Finger oder eine Zecke am Bein:
Du kannst versuchen, diese mit einer Pinzette bzw. mit einer Zeckenzange zu entfernen. Gelingt das erfolgreich, desinfiziere die Stelle mit einem Desinfektionsmittel.
Bleibt ein Teil stecken insbesondere bei einer Zecke, suche besser einen Arzt oder eine Ärztin auf.



Wärmflasche

Mit einer Wärmflasche kann man so manche Bauchschmerzen lindern. Die Wärmflasche hilft auch, wenn man kalte Füße hat oder insgesamt fröstelt.



Kühlkompress

Eine Kühlkompress hilft zum Beispiel bei einem Stoß oder einer Prellung. Man kann sie auch zur Kühlung bei einem Wespenstich verwenden.

Alles griffbereit...

2



Desinfektionsspray

Hiermit versorgt man als erstes eine Wunde. Das tötet Keime ab und schützt vor Infektionen. Am besten man verwendet Desinfektionsmittel, die nicht brennen. Hier gibt es spezielle Sprays, die auch für Kinder gut geeignet sind. Frage hierzu in Deiner Apotheke.

Pflaster

Mit Pflastern kannst Du eine Wunde abdecken. Das schützt vor Keimen. Es gibt unterschiedliche Größen: Zum Beispiel für eine kleine Schnittwunde am Finger oder eine größere Schürfwunde am Knie.

Fieberthermometer

Säuglinge und Kinder können bei Infekten oder beim Zahnen relativ schnell hohes Fieber entwickeln. Zu einer sicheren Kontrolle der Temperatur solltest Du immer ein Fieberthermometer zur Hand haben. Am besten Du hast immer auch Ersatzbatterien zuhause.